

Bericht der Paar-/ Lebensberatung zur Synode 2017

Statistische Daten: Zeitraum Januar 2016 – April 2017

- 120 Beratungsfälle
- 573 Konsultationen
- Warteliste: aktuell 15 Klienten (11 Paarberatung – 4 Lebensberatungen)
- 70% evangelisch – 20% katholisch – 10% andere Konfessionen oder konfessionslos
- durchschnittliche Wartezeit: 4 – 8 Wochen
- durchschnittliche Beratungsdauer: 4 Beratungsstunden

Schwerpunkte in der Beratung

Der Schwerpunkt meiner Arbeit liegt momentan in der Paarberatung, hier liegen aktuell mehr Anmeldungen vor.

Krisen und Konflikte in der Partnerschaft sind sehr vielfältig. Der Fokus meiner Beratung liegt auf der Stärkung der Reflexionsfähigkeit und der Förderung der Selbstoffenbarung, zum einen, um eigene Verhaltensmuster und Motive sichtbar zu machen, zum anderen, um den Perspektivwechsel auf die Bedürfnisse und Motiv des Partners zu ermöglichen.

Die Klienten selber geben Ziel und Richtung für die Beratung an. Sie aktiv in den Beratungsprozess einzubinden und ihnen auch die Verantwortung und das Vertrauen in das eigene Handeln zu ermöglichen, ist mir ein wichtiges Anliegen.

Im Beratungsprozess ist es von großer Bedeutsamkeit, dass die Partner sich wieder mit Respekt und gegenseitiger Wertschätzung begegnen. So liegt ein weiterer Schwerpunkt meiner Arbeit darin, die Wünsche und Bedürfnisse des jeweiligen Paares im Dialog zu erarbeiten, um so eine Annäherung an den Partner zu ermöglichen. Auch die Verständigung über scheinbar unlösbare, unterschiedliche Auffassungen und die Annäherung über Toleranz und Kompromisse sind Teil des Beratungsprozesses. Die gemeinsam erarbeiteten Erkenntnisse können in Absprache mit den Klienten im Alltagsleben durch verschiedene Verhaltensmodifikationen erprobt werden.

Die Ressourcen und Stärken der Paare zu aktivieren, um den Prozess der Annäherung zu ermöglichen, ist für mich ein wichtiger Indikator für gelingende Partnerschaft. Auch wenn eine Partnerschaft nicht mehr reaktiviert werden kann und eine Trennung das Ergebnis des Beratungsprozesses bedeutet, sind Trauerbewältigung und ein respektvoller Umgang mit dem Ex – Partner mögliche Schritte, um die Krisensituation unbeschadet zu bewältigen.

Themenschwerpunkte in der Beratung

- Junge Paare, deren Partnerschaft unter der Last beruflicher Anforderungen und familiärer Ansprüche zu scheitern droht.
- Junge Paare mit Kindern, die aufgrund einer sozialen Schieflage in die Isolation rutschen und auch in der Partnerschaft keinen Halt mehr finden.
- Paare, deren Kinder das häusliche Nest verlassen haben und um eine Neuorientierung in der Partnerschaft ringen.
- Ältere Paare, die sich voneinander entfremdet haben und sich in Vorwürfen zu längst vergangenen Geschehnissen zermürben.
- Paare mit Migrationshintergrund, die aufgrund unterschiedlicher Wertvorstellungen heftige Konflikte miteinander austragen und sich vom Partner missverstanden fühlen.
- Menschen, die den Tod eines geliebten Menschen beklagen und ihren Trennungsschmerz oder ihre Trauer über den Verlust zu verarbeiten suchen.
- Menschen, welche den Kontakt zu ihren Kindern verloren haben und um eine Lösung ringen.
- Jungen Menschen, deren berufliche Orientierung nicht gelingen will und die sich in Süchte flüchten und sich von der Außenwelt abschotten.

Die Klienten schätzen besonders den geschützten und sehr persönlichen Rahmen, in dem sie mit ihren Sorgen und Wünschen und dem Wunsch nach Veränderung ernst genommen werden. Die Paarberatung wird auch weiterhin als Chance erlebt, dem Partner im Beratungsprozess neu zu begegnen. Die Klienten erleben es als stärkend, wenn im wertschätzenden Dialog alte Kommunikationsmuster aufgebrochen werden und die intensive Begegnung mit dem Partner die Partnerschaft wieder belebt.

i.A.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Ellen Reese', with a horizontal line extending to the right.

Ellen Reese
Diplom Sozialpädagogin

Finanzielle Entwicklung Januar 2016 bis April 2017

Januar-August 2016

Zuschüsse Personal aus dem kirchl. Bereich	20.000,00 €
Kollekten und Spenden	1.105,05 €
Summe Sonderkirchensteuerzuschuss und Spenden	21.105,05 €
Personalkosten Frau Reese Ehe- und Lebensberatung	18.142,55 €
Sachkosten lt. Tabelle	11.269,91 €
Personal- und Sachkosten gesamt	29.412,46 €
Betriebsergebnis	- 8.307,41 €

September-Dezember 2016

Zuschüsse Personal aus dem kirchl. Bereich	0 €
Kollekten und Spenden	1.089,06 €
Summe Sonderkirchensteuerzuschuss und Spenden	1.089,06 €
Personalkosten Frau Reese Ehe- und Lebensberatung	10.885,53 €
Sachkosten lt. Tabelle	5.634,96 €
Personal- und Sachkosten gesamt	16.520,49 €
Betriebsergebnis	- 15.431,43 €

Im Jahr 2017 sind noch keine Spenden / Kollekten eingegangen.